

Stadtwerke Schweinfurt

Erste Schnellladestation in Betrieb

[03.08.2020] Schweinfurter Elektromobilisten können ihre Fahrzeuge jetzt auch mit einer Leistung von 150 Kilowatt laden.

Die Stadtwerke Schweinfurt bauen die Lade-Infrastruktur für Elektroautos weiter aus. Wie der kommunale Versorger mitteilt, hat nun die erste Schnellladestation in Schweinfurt geöffnet. Oberbürgermeister Sebastian Remelé (CSU) nahm die beiden Ladepunkte mit einer Leistung von bis zu 150 Kilowatt (kW) zusammen mit Stadtwerke-Geschäftsführer Thomas Kästner in Betrieb.

Die Stationen sind Teil eines neuen Ladeparks mit nun sieben Anschlüssen vor dem Kundencenter der Stadtwerke. Neben den beiden Säulen mit 150 kW stehen dort zusätzlich ein Ladepunkt mit 43 kW, drei Punkte mit 22 kW sowie eine Wallbox mit 11 kW zur Verfügung. Kästner erklärt: „Von der einfachen Wallbox für die heimische Garage bis hin zur Schnellladestation, die Stadtwerke bieten für alle Bereiche der Lade-Infrastruktur eine Lösung an, die nun für die Schweinfurter Elektromobilisten greifbar ist.“

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, Stadtwerke Schweinfurt